

THV aktuell



THÜRINGER
HAUSÄRZTEVERBAND e.V.

Ihr Thüringer Hausärzteverband informiert über aktuelle Themen der
Allgemeinmedizin

Rundschreiben

30. Ausgabe 01.09.2023

Protest ja, aber wofür?

Zu aktuellen
Protestaktionen der
KBV

Seite 1

Neue Professorin für Versorgungsforschung



Institut für
Allgemeinmedizin

Seite 2

HZV NEWS



Aktuelle Informationen
zur HZV

Seite 2

TERMINE

Herbsttagung:
DORINT Erfurt am
20./21.10.2023

[https://www.ihf-fobi.de/fortbildungen-aerzte/
hausaerztetage-kongresse/herbsttagung-thueringen](https://www.ihf-fobi.de/fortbildungen-aerzte/hausaerztetage-kongresse/herbsttagung-thueringen)

Tag der Allgemeinmedizin Jena:
am 13.03.2024

practica Bad Orb
25.-28.10.2023

<https://www.ihf-fobi.de/fortbildungen-aerzte/practica>

Sind Sie zufrieden?

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wie zufrieden sind Sie mit unseren Arbeitsbedingungen und denen unserer MitarbeiterInnen?

Am 18.08. trafen sich über 700 "FunktionärInnen" in Berlin zur Krisensitzung unter der Überschrift "Praxen-Kollaps". Auch ich war dabei. Lautstark wurde insbesondere gegen Prof. Lauterbach protestiert. Es wurden 7 Forderungen und ein Ultimatum aufgestellt.

Insbesondere ging es um die komplette Abschaffung aller Budgets für alle Gruppen und eine Finanzierung der Leistungen mit zusätzlichen Steuergeldern.

Ich glaube nicht, dass allein mehr Geld in das bestehende marode System ohne grundlegende Reform unseres hausärztlichen EBM und eine klare Bekenntnis zu einem primärärztlichen System die bestehenden Probleme löst.

Ich bin unzufrieden mit der Arbeitsbelastung, mit der fehlenden Wertschätzung der Teampraxis, mit der fehlenden Abbildungen unserer zahlreichen Beratungsleistungen im EBM, den zahlreichen Gutachten und Anfragen, die unzureichend honoriert werden. Ich bin unzufrieden mit der

fehlenden politischen Unterstützung für die Reform des Studiums.

Ich will kein "Facharzt für Überweisung und Formulare" sein, das habe ich mir zu Beginn der Tätigkeit als Hausarzt nicht so vorgestellt. Hausbesuche, Wundversorgung, Vorsorgen- nichts im EBM entspricht der Realität.



Foto: Zitterbart (Warnemünde)

Eine Entbudgetierung im hausärztlichen Bereich muss kommen und mit einer strukturellen EBM Reform einhergehen.

Auch die Anstellung von KollegInnen muss erleichtert werden. Eine Leistungsbegrenzung im Job-Sharing ist nicht mehr zeitgemäß.

Es soll die Anstellung von Personal (Sozialarbeiter, VERAH, akademisierte VERAH durch Berücksichtigung im EBM ermöglicht werden.

Erfolge der Proteste werden sich einstellen, wenn auch wirklich um Versorgungskonzepte gestritten wird.

Wir Hausärztinnen und Hausärzte sehen uns zunehmend aufgegeben zwischen der stetig wachsenden Arbeitsbelastung, der nervenzehrenden Suche nach Mitarbeitenden und dem steigenden Kostendruck, der jedwede Investition in Praxis, Personal und Versorgung enorm erschwert.

Parallelstrukturen wie Gesundheitskioske oder Gesundheitsregionen werden die Versorgung der Bürger durch Personalabzug belasten. Vielmehr sollte die Teampraxis mit qualifiziertem Personal gestärkt werden.

Eine jährliche, vorhaltekostendeckende Strukturpauschale kann uns vom Quartalsbezug mit "Abrechnungsdruck" befreien.

Ein Bonus für Patienten, die sich in eine HZV einschreiben, würde dieses stärken und zu einer Steuerung der Patientenströme im System durch uns Hausärzte führen.

Herzlichst Ihr Ulf Zitterbart



Foto: Zitterbart

Einen angenehmen Spätsommer

Ulf Zitterbart/ Michael Sakriss/ Christian Fleischhauer/ Ulrike Reinsch/ Silke Vonau/ Cordula Sieckmann/ Jens-Uwe Lipfert und Heike Wunsch

-Ihr Vorstand des Thüringer Hausärzteverbandes-



HZV NEWS

Im Vertrag mit der AOK-PLUS ist die 14. Modifikation in Kraft getreten.

<https://www.kv-thueringen.de/mitglieder/vertraege/vertraege-a-z/h/hausarztzentrierte-versorgung/hausarztzentrierte-versorgung-aok-plus/>

insbesondere ist hier für Pilotpraxen das Entlassmanagement nach stationären Aufenthalten verlängert wurden.

Derzeit wird über die Fortführung des PLUS-Mobil's verhandelt.

Zu den Vergleichen der Verträge mit IKK, TK und den Betriebskassen und Innungskassen:

https://hausarzt-thueringen.de/wp-content/uploads/2017_06_01_Honoraruebersicht_Thueringen.pdf

Fast alle Kassen bieten Ihren Versicherten HZV-Verträge an. Nutzen Sie die Chance für sich, das Team und die Patienten.

HZV bedeutet HA first!

Service des THV: Sekret. 03621/70 61 27
Kollege 0175 /5960286
Service der KVT: 03643 5590



Institut für
Allgemeinmedizin

Neue Professorin verstärkt das Team! Forschungspraxen, Lehrpraxen gesucht!



Prof. Verena Vogt ist neue Professorin für Quantitative Versorgungsforschung Institut Jena. Foto: Michael Szabó/UKJ

Verena Vogt studierte Gesundheitskommunikation und Public Health an der Universität Bielefeld, bevor sie an das Gesundheitsökonomische Zentrum an der Technischen Universität Berlin wechselte. Hier untersuchte sie auf der Basis von Routinedaten der Krankenkassen regionale Angebotsstrukturen und Versorgungsprozesse in der ambulanten Versorgung und promovierte zu diesem Thema in Gesundheitswissenschaften. Als Gastwissenschaftlerin forschte sie am Menzies Centre for Health Policy der Universität Sydney in Australien. Zuletzt war Verena Vogt Juniorprofessorin für Versorgungsforschung und Qualitätsmanagement im ambulanten Sektor an der TU Berlin.

Zukünftige Kooperation/ Lehre/ Forschung/ Praxisnachfolge?

Werden Sie Lehr und/ oder PJ- Praxis!

Sekretariat Lehre
Institut für Allgemeinmedizin des Universitätsklinikums
JenaBachstraße 18
07743 Jena
Tel.: 03641 /9-395813
Fax: 03641 /9-395802



NOCH KEIN MITGLIED? Neues Büro im Zentrum Erfurts

Für FachärztInnen ist es selbstverständlich, dass nur der Berufsverband die eigenen Interessen vertritt und man Mitglied ist-

Warum das bei uns nicht für jeden so ist, ist mir unklar, gerade bei den vielen Erfolgen und der politischen Bedeutung des Hausärzteverbandes der letzten Jahre.

Seit Herbst 2012 gelten folgende Mitgliedsbeiträge:

Vertragsärzte: 300€/ Jahr
angestellte ÄrztInnen 150€
(meist absetzungsfähig von Ihrer Einkommenssteuer)

Ärzte in Weiterbildung: beitragsfrei

Studenten: beitragsfrei

Ein Verband ist nur so stark wie seine Mitglieder!

Seit August 2023 haben wir in Untermiete einen Raum im Zentrum Erfurts für Vorstandssitzungen und Geschäftstreffen günstig angemietet.

Erfurt, Anger 60